



Presseinformation

Ehrenamt im Handwerk schon während der Ausbildung stärken

Handwerkskammer richtet am 3.11. Ehrenamtslabor aus

Freiburg. Wie lassen sich junge Handwerkerinnen und Handwerker frühzeitig für ein Ehrenamt begeistern? Mit dieser Frage beschäftigt sich das Ehrenamtslabor „Ehrenamtliche noch früher gewinnen – Wissen über die Selbstverwaltung ab Ausbildung verankern“ am Dienstag, 3. November 2026, in der Handwerkskammer Freiburg. Die von der „Ehrenamtsakademie für das Handwerk in Baden-Württemberg“ organisierte Veranstaltung bringt Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Bereiche des Handwerks zusammen, um Erfahrungen auszutauschen, erfolgreiche Ansätze zu identifizieren und neue Wege für die Gewinnung ehrenamtlich Engagierter zu entwickeln.

Ein zentrales Hindernis für ehrenamtliches Engagement ist häufig, dass potenzielle Kandidatinnen und Kandidaten die Aufgaben und Möglichkeiten der handwerklichen Selbstverwaltung gar nicht kennen. Dabei bieten sich bereits während der Ausbildung zahlreiche Gelegenheiten, junge Menschen mit dem Ehrenamt in Kontakt zu bringen – etwa bei Prüfungen, Lossprechungsfeiern oder im Rahmen der Arbeit als Ausbildungsbotschafterinnen und -botschafter.

„Das Ehrenamt ist eine tragende Säule des Handwerks. Damit unsere Selbstverwaltung auch künftig auf engagierte Menschen bauen kann, müssen wir frühzeitig über die Möglichkeiten informieren und junge Handwerkerinnen und Handwerker für Verantwortung begeistern. Die Ausbildung bietet dafür wichtige Anknüpfungspunkte“, sagt Christof Burger, Präsident der Handwerkskammer Freiburg.

Beim Ehrenamtslabor tauschen sich unter anderem Vertreterinnen und Vertreter der Ausbildungsberatung, der Gesellen- und Meisterprüfungen, der Bildungsstätten, der Kreishandwerkerschaften und Innungen sowie der Landesinnungs- und Fachverbände aus. Auch Ausbildungsbetriebe und Medienpartner des Handwerks sind einbezogen. Im Mittelpunkt stehen die Fragen, welche Maßnahmen zur Gewinnung Ehrenamtlicher bereits funktionieren, wo Verbesserungsbedarf besteht und wie die beteiligten Akteure künftig besser zusammenarbeiten können.

15. Oktober 2026

Ansprechpartner:

Dr. Jochen Schicht

Telefon 0761 21800-492

presse@hwk-freiburg.de

Handwerkskammer Freiburg

Bismarckallee 6

79098 Freiburg

www.hwk-freiburg.de/presse

Christof Burger

Präsident

Friedrich Sacherer

Vizepräsident

Annette Rebmann-Schmelzer

Geschäftsführerin

Die Ergebnisse sollen in einem Leitfaden zusammengeführt werden, den der Landesverband Handwerk Baden-Württemberg im Anschluss veröffentlicht. Ziel ist es, die Nachwuchsgewinnung für ehrenamtliche Aufgaben systematischer zu gestalten und das Wissen über die handwerkliche Selbstverwaltung bereits in der Ausbildung stärker zu verankern.

Das Ehrenamtslabor findet am Dienstag, 3. November 2026, von 12 bis 16 Uhr in der Handwerkskammer Freiburg, Bismarckallee 6, 79098 Freiburg, statt. Anmeldungen sind bis zum 26. Oktober 2026 möglich.

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://ehrenamt-handwerk-bw.de/ehrenamtsakademie/>

Die „Ehrenamtsakademie für das Handwerk in Baden-Württemberg“ ist Teil von „Horizont Handwerk“ und wird gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus Baden-Württemberg, ZDH-ZERT GmbH, Holzmann Medien GmbH & Co. KG, der BW Bank (ein Unternehmen der Landesbank Baden-Württemberg) sowie aus Eigenmitteln der Mitgliedsorganisationen von HANDWERK BW.

+++ Bild: Das Ehrenamt ist die tragende Säule des Handwerks. Der Lörracher Kreishandwerksmeister Martin Ranz ist hierfür ein prägendes Beispiel. Er engagiert sich seit Jahrzehnten in diversen Ämtern ehrenamtlich. Foto: HWK Freiburg/Hubert Gemmert+++

Handwerkskammer Freiburg

Die Handwerkskammer Freiburg ist Dienstleister und Ansprechpartner für fast 16.000 Handwerksbetriebe mit mehr als 100.000 Beschäftigten und rund 6.500 Auszubildenden in den Landkreisen Ortenau, Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald, Lörrach sowie dem Stadtkreis Freiburg. Die Mitgliedsbetriebe in Südbaden generierten im Jahr 2023 einen Umsatz von mehr als 10 Milliarden Euro.

Neben den staatlichen Pflichtaufgaben in Ausbildung, Prüfungswesen und Handwerksrolle übernimmt die Handwerkskammer Freiburg zahlreiche weitere Aufgaben. Sie unterhält moderne Beratungs- und Bildungszentren, in denen sie ihren Mitgliedern ein breites Spektrum an Service bietet: berufliche Bildungsangebote, Nachwuchswerbung, Rechtsberatung sowie Beratung in den Bereichen „Betriebswirtschaft“, „Betriebsübergabe und -übernahme“, „Innovation“, „Umwelt“, „Außenwirtschaft“, „Fachkräftesicherung“, „Organisationsentwicklung“ und „Digitalisierung“. Daneben unterstützt sie Existenzgründer und fördert das Handwerk vor Ort.